

Bb LF 2.1 Holzarten Bootsbau

IN- UND AUSLÄNDISCHE HOLZARTEN FÜR DEN BOOTSBAU I

Name (alternativ)	Herkunft	Witterungs- beständigkeit	Stehvermögen	Verleim- und Lackierbarkeit	Farbe und Struktur	Biegefestigkeit in N/mm²	Dichte in g/cm³ (HF=15%)	Verwendung im Bootsbau	Austauschhölzer
Abachi (Obeche, Wawa, Samba)	Afrika	schlecht	besonders gut	gut, große Saugfähigkeit	strohfarben, gelblich- weiss, Poren gut sicht- bar, 5-10cm Splint	ca. 73 N/mm²	ca. 0,55 g/cm³	Furnierholz im Innenaus- bau bei geringer Bean- spruchung	Ako, Fichte, Linde, Pappel
Ahorn (Trauben-, Berg-, Gemeiner Ahorn)	Europa	gering	nicht gut	gut färbbar	gelblich weiss bis weiss, zerstreut und feinporig, sehr dekorativ	ca. 90 N/mm²	ca. 0,65 g/cm³	Innenausbau	Birke, Birnbaum, Hain- buche
Alerce (Lahuan)	Amerika, Mittelchile	sehr gut, Kernholz pilz- und insektenfest witterungsbeständig	gutes Stehvermögen, geringe Neigung zum Reissen und Werfen	gut beiz- und lackierbar, Lackschäden möglich	rötlich, dunkelrot braun od. rotviolett, keine Poren	ca. 70 N/mm²	ca. 0,40 g/cm³	Brücken, Masten, Innenausbau	Redwood
Balsa	tropisches Amerika, Asien, Afrika	sehr gering, Baumstamm lig. geringe Festigkeit	gut	gut lackier-, Holz- und Verleimbarkeit	rotbraunlich, unscharf differenzierl., unklarativ	ca. 4 N/mm²	ca. 0,26 g/cm³	Modellbau, Sandwich- konstruktionen	keino
Bongossi	Afrika	gut	gut	gut bis schwierig, Porenfüller verwenden	dunkles, rotbraunes Holz, leicht getadelt	ca. 240 N/mm²	ca. 1,10 g/cm³	Steganlagen, Innenaus- bau, Schiffsboden, Kiel	Angolique/Basilocus, Greenheart
Cedar - Western Red (Thuja plicata, Western Red Cedar)	westl. Nordamerika	sehr gut, trockenes Holz pilz- und insektenfest	gutes Stehvermögen	gut beiz- und lackierbar	rötlich-braun, rotviolett, keine Poren, gerader Faserverlauf, Holzstrahl unregelmässig	ca. 52 N/mm²	ca. 0,39 g/cm³	Masten, Rennruderboote	Northern White Cedar
Cedro (Red Cedar)	Honduras	sehr gut, trockenes Holz pilz- und insektenfest	sehr gut, Schwindmaß tangential 5,1%	gut beiz- und lackierbar	hellrot braun, tiefrot- braun nachdunkelnd unregelmässige Anord- nung der Fasern	ca. 70 N/mm²	ca. 0,51 g/cm³	Decks und Aussenhaut für Sportboote	Bosse, Khaya Mahagoni, am. Mahagoni, Santona
Elohe	Europa, Nordamerika, Vorderasien	Splintholz unter Wasser lange haltbar (nicht das Kernholz!)	befriedigend bis gut	Lackierung wird nicht empfohlen	grau- hellrötlich braun, grob nachlässig, glän- zend dekorativ, grobporig	ca. 130 N/mm²	ca. 0,85 g/cm³	Aussen- und Innenaus- bau, Spantlon, Kiel, Aufbauten	Kastanie, Now Guinea oak, Meranti
Incense Cedar (Weihrauch Zeder)	Nordamerika, Südkalifornien	gut, pilz- und insekten- fest (Kernholz)	geringe Neigung zum Reissen und Werfen	gut	rötlich-braun (im frischen Zustand) rot violett, keine Poren, gerader Faser- verlauf, unregelmässige, sehr feine Holzstrahlen	ca. 56 N/mm²	ca. 0,32 g/cm³	Masten, Rennruderboote	andere Cedernarten
Khaia (afrikan. Mahagoni)	Westafrika, Tasmanien	befriedigend	gut, geringe Neigung zum Reissen und Werfen	gut, jedoch Porenfüller verwenden	hellrosa bis hellbraun	ca. 70 N/mm²	ca. 0,65 g/cm³	Innenausbau, Spantlon, Deck, Aufbauten	am. Mahagoni, Sipo, Tiana, Cedro, Sapelli, Rotes Meranti, Niangon
Kirschbaum (Süß-, Weld-, Vogel- kirsche, European Cherry)	Europa, Kleinasien	nicht witterungsfest	gut, jedoch Neigung zum Werfen	gut, sehr gut beiz- und lackierbar	gelb-, goldbraun, rötlich- braun nachdunkelnd	ca. 90 N/mm²	ca. 0,64 g/cm³	Innenausbau	Feldkruster, Pfirsich, Traubenkirsche, Bergkr- ster
Lärche	Mittel-, Osteuropa, USA	gut, auch unter Wasser	gut, geringe Neigung zum Reissen	gut	Kernholz rot- bis dunkel braun, Splintholz gelb- lich- bis rötlich-weiss, keine Poren	ca. 100 N/mm²	ca. 0,60 g/cm³	Masten, Planken, universal	Tarnak, astreio Kiefer, japanischer sibirische Lärche
Limba (Akan, Korena, Oltam)	West-, Mittelafrika	gering	gering	sehr gut	hell blaugelb oder blausilbergrün	ca. 70 N/mm²	ca. 0,78 g/cm³	Furniere, Sperrholz	Eiche, Cello, am. Nussbaum
Amerikanisches Mahagoni (Swietenia, Tabasco-, Honduras Mahagoni)	tropisches Amerika	witterungsfest, nicht bohrmuschelfest	sehr gut, niedriger und gleichmässiger Schwind ohne Neigung zum Reissen und Werfen	gut	gelblich bis rötlich nachdunkelnd	ca. 90 N/mm²	ca. 0,75 g/cm³	Aussenhaut und Decks- balken, Leithölzer, Innenausbau	Khaia, Sapelli, Sipo
Okumé (Gabun)	Äquatorial-Guinea, Gabun, Kongo, Westafri- ka, Südkamerun	Kern: insekten- und pilzfest, nicht bohrmu- schelfest, unter Wasser dauerhaft aber nicht witterungsfest	gut	gut	Kern: blässrosa, grau- sa bis rötlichbraun, weisslich	ca. 82 N/mm²	ca. 0,56 g/cm³	Sperrholz, ehemals Aussenhaut und Deck	Meranti, Lahuan
Oregon Pine	Nordamerikanische Westküste	gut, Kernholz fast pilz- und insektenfest	gut	gut, evtl. oniharzen	Kernholz gelblich braun, rötlich nachdunkelnd, Spaltholz scharf abge- grenzt	ca. 80 N/mm²	ca. 0,51 g/cm³	Decks, Böden	Kiefer, Lärche
Pitch Pine	Nord- und Mittelamerika, Griechenland, Honduras, Nicaragua	mässig (nur bei guter Belüftung verwenden)	gut	mässig lackierbar, Vorbehandlung mit Nitroverdünnung häufig nötig	gelblich bis rötlichbraun	ca. 90 N/mm²	ca. 0,62 g/cm³	Masten und Innenausbau	Lärche
Redwood	Westküstengebiet der USA	sehr gut, schwer ent- flammbar, säurefest, pilz- und insektenfest	gut	gut	rotbraunlich	ca. 60 N/mm²	ca. 0,5 g/cm³	Masten, Innenausbau, Steganlagen, Brücken	Ceder, Zypresse
Robinie (Akazie)	USA, SO-Europa	sehr gut, unter Wasser nahezu unbegrenzt haltbar, Splint sehr gut	sehr gut	problemlos	Poren: grob und ringförmig Faserverlauf: unregelmä- ssig Splint: weiss hellgelb- lich, sehr schmal Farbe: gelbbraun bis hellbraun	ca. 140 N/mm²	ca. 0,70 g/cm³	Kiel, Spantlon, Planken, Aufbauten, Innenausbau	Esche, Hickory, Alzelia, Eiche, Teak
Rotbuche (Gemeine Buche)	Europa	gering, pilz- und insek- tenanfällig	gering, schwindet stark	gut	Poren: klein und zerstreut Faserverlauf: unregelmä- ssig Splint: gelblich Farbe: gelbrötlich bis rötlichbraun	ca. 123 N/mm²	ca. 0,72 g/cm³	für sich ununterbrochen im Wasser befindende Planken	Japanische, Orientali- sche und Amerikanische Buche
Rüster (Ulme)	nördliche Hemisphäre, Ostasien	gut im Süsswasser, schlechte Beständigkeit bei einem Wechsel von nass und trocken	befriedigend, sehr zäh und sehr schwer spaltbar	gut, alle Arten der Oberflächenbehandlung möglich	Poren: ringförmig Faserverlauf: unregelmä- ssig, drehwüchsig Splint: gelblich hellgrau- braun Farbe: hell-, grau oder rotbraun	ca. 85 N/mm²	ca. 0,60 g/cm³	Kiel, Bodenplanen, eingebogene Spantlon, Schouerleisten	Koyaki, Zürgelbaum (hackberry), Eiche, Esche, Sen
Sapelli (Aboudikrou, Penkwa)	West-, Mittel-, Ostafrika	nicht gut	befriedigend	gut	Poren: zerstreut, grob Faserverlauf: wech- seldrehwüchsig, eng gestreift Splint: cremefarben, nachdunkelnd Farbe: rotbraun	ca. 115 N/mm²	ca. 0,55 g/cm³	Innenausbau	Tiana, Kosipo, Sipo, Afrikanisches und Amerikanisches Maha- goni
Sipo Mahagoni (Mahagoni Utié)	Afrika	schlecht bei Splintholz, gut bei Kernholz	schlecht, es reisst und wirft sich	gut	Poren: zerstreut, grob Faserverlauf: wech- seldrehwüchsig	ca. 100 N/mm²	ca. 0,55 g/cm³	Innenausbau	Dosse, Cordia, Khaya, Makoré, Niangon, Sapelli, Tiana, Dark Red
Spruce (Hemlock)	westliches Nordamerika	wenig witterungsfest, pilz- und insektenanfällig	befriedigend	gut verleimbar, gut beiz- und lackierbar	hell gelblich, braun nachdunkelnd	ca. 73 N/mm²	ca. 0,51 g/cm³	Innenausbau, Masten, Spieren, Riemen	keino
Teakholz (Burma-, Java-, Siam Teak, Teca, Tiek)	tropische Regenwälder (Afrika)	sehr witterungsfest, ziemlich bohr- und schleiftest	gut	gut bis schwierig zu verleimen, gut bis mässig zu lackieren	goldgelb über gelbbraun bis dunkelbraun, nachdunkelnd	ca. 75 N/mm²	ca. 0,70 g/cm³	Innenausbau, Decksbo- lag, Schouerleisten, Rollingsleisten, Univer- saltholz für schwere Beanspruchung	Iroko (Kambala)
Weissbuche (Hain-, Hagebuche)	mitteleurop. bis südl. Europa, Russland, Persien, Asien, vorderer Orient	gering	gering	gut	grünweiss bis gelbröt- lich weiss	ca. 130 N/mm²	ca. 0,83 g/cm³	keino Verwendung	keino
Yang (Keruling, Nhang)	Südost Asien, Indien, Burma und Thailand	Splintholz schlecht, Kernholz gut bis mässig	gut	gut	gleichmässig rosa braun bis gelbbraun	ca. 110 N/mm²	ca. 0,80 g/cm³	keino Verwendung	keino